

Stadt Schlieben

Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 22.06.2021 im Speiseraum der Grund- und Oberschule Schlieben, Bahnhofstraße 3 in der Stadt Schlieben

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin: Frau Schülzchen
Stadtverordnete:
OT Schlieben: Herr Schülzchen, Frau Frank, Herr Heyde,
Herr Förster, Herr Weisbrodt, Herr Schischke
OT Werchau: Herr Schaar (Ortsvorsteher)
OT Wehrhain: Herr Atlaß
OT Frankenhain: Herr Ch. Lehmann
OT Jagsal: Frau Schülzke
Ortsvorsteher:
OT Frankenhain: Herr P. Lehmann

Entschuldigt: Stadtverordnete:
OT Schlieben: Frau Unger
Ortsvorsteher:
OT Schlieben: Herr Dannhauer
OT Wehrhain: Herr Liepe
OT Oelsig: Frau Eule-Vornholt

Amt: Amtsdirektor Herr Polz, Herr Müller

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 27.04.2021
4. Beschlussfassung zur Satzung der Stadt Schlieben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes: „Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben““
5. Beschlussfassung zum Entwurf und zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes „Gewerbebetrieb MONARI Arts“, Gartenstraße der Stadt Schlieben/Berga
6. Anträge und Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

8. Protokollkontrolle vom 27.04.2021
9. Informationen zu Bauanträgen

10. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors über die Vergabe der Lieferung von mobilen Endgeräten II und Zubehör für die Grund- und Oberschule Schlieben
11. Vergabe von Elektroarbeiten zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Langen Straße und Bahnhofstraße in Schlieben sowie in der Naundorfer Straße in Berga auf LED
12. Beschlussfassung zur entgeltlichen Vermögenszuordnung des Grundstücks in Schlieben/Berga, Gemarkung Schlieben, Flur 6, Flurstück 94
13. Grundstücksangelegenheiten
14. Personalangelegenheiten
 - Beschlussfassung zur Weiterbeschäftigung einer Mitarbeiterin im Drandorfhof der Stadt Schlieben

Gefasste Beschlüsse:

- 36.-06./2021 zur Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors über die Vergabe der Lieferung von mobilen Endgeräten II und Zubehör für die Grund- und Oberschule Schlieben
- 37.-06./2021 zur Satzung der Stadt Schlieben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes: „Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben““ rückwirkend zum 01.01.2021
- 38.-06./2021 zum Entwurf und zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans „Gewerbebetrieb MONARI Arts“, Gartenstraße der Stadt Schlieben/Berga
- 39.-06./2021 zur Vergabe der Hausnummer Am Mühlberg 2 A, für das in der Gemarkung Schlieben, Flur 8, gelegene Flurstück 913
- 40.-06./2021 zur Vergabe von Elektroarbeiten zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Langen Straße und Bahnhofstraße im OT Schlieben sowie in der Naundorfer Straße im OT Berga, auf LED
- 41.-06./2021 über die entgeltliche Vermögenszuordnung des Grundstücks in Schlieben/Berga, Gemarkung Schlieben, Flur 6, Flurstück 94
- 42.-06./2021 zur Weiterbeschäftigung einer Mitarbeiterin im Drandorfhof der Stadt Schlieben

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Schülzchen, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Frau Schülzchen beantragt die Ergänzung der Tagesordnung.

Im Tagesordnungspunkt 6 soll über die Vergabe einer Hausnummer abgestimmt werden. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag zu.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

- | | |
|--------|------------------------|
| TOP 4 | Beschlussvorlage Nr. 5 |
| TOP 5 | Beschlussvorlage Nr. 1 |
| TOP 6 | Beschlussvorlage Nr. 6 |
| TOP 12 | Beschlussvorlage Nr. 2 |
| TOP 13 | Beschlussvorlage Nr. 3 |

TOP 15 Beschlussvorlage Nr. 4
Die Beschlussvorlage Nr. 6 ist eine Tischvorlage.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 27.04.2021

Der öffentliche Teil des Protokolls der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben vom 27.04.2021 wird mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung bestätigt.

Protokoll des Ausschusses für Bauwesen, Wirtschaft, Finanzen und öffentliche Belange vom 13.04.2021

Der öffentliche Teil des Protokolls des Ausschusses für Bauwesen, Wirtschaft, Finanzen und öffentliche Belange vom 13.04.2021 wird zur Kenntnis genommen und die Festlegungen mit 8 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen bestätigt.

Frau Schülzke erklärt, dass sie bisher eine Übersicht zu den Unterhaltungsmaßnahmen nicht erhalten hat.

(Anmerkung des Amtes: Die Übersicht lag in der Stadtverordnetenversammlung am 27.04.2021 vor, in der Frau Schülzke nicht anwesend war.)

Herr Schülzchen erkundigt sich zu den auferlegten Sicherungsmaßnahmen am Gebäude in der Langen Straße 65 in der Stadt Schlieben.

Herr Polz erklärt, dass für den Eigentümer die Frist zur Umsetzung der Maßnahmen abgelaufen ist. Der Landkreis Elbe-Elster hat nun die Ersatzvornahme zu vollziehen.

Festlegungsprotokoll des Ausschusses für Kultur, Bildung, Sport und Soziales vom 02.06.2021

Der öffentliche Teil des Protokolls des Ausschusses für Kultur, Bildung, Sport und Soziales vom 02.06.2021 wird zur Kenntnis genommen und die Festlegungen ohne Einwendungen bestätigt.

Herr Förster nimmt ab 19:40 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 4

Beschlussvorlage 5

Herr Polz erläutert die Zuordnung der Nutzungsartengruppen zu Vorteilsgebietstypen und Beitragsbemessungsfaktoren.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes: „Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben““ rückwirkend zum 01.01.2021.

Beschluss-Nr.: 37.-06./2021

9 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 5

Beschlussvorlage 1

Herr Müller informiert zu den Inhalten des Bebauungsplanes und zum Verfahrensstand.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes „Gewerbebetrieb MONARI Arts“, Gartenstraße der Stadt Schlieben/Berga.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben beschließt folgendes:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Gewerbebetrieb MONARI Arts“, Gartenstraße der Stadt Schlieben/Berga, bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen

gen, der Begründung und dem Umweltbericht, wird in der vorliegenden Fassung Mai 2021 gebilligt.

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
3. Die betroffenen Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden sind von der Auslegung gemäß §§ 2 und 4 Abs. 2 BauGB in Kenntnis zu setzen.

Beschluss-Nr.: 38.-06./2021

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 6

Beschlussvorlage 6

Frau Schülzchen erläutert den Sachverhalt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Vergabe der Hausnummer Am Mühlberg 2 A für das in der Gemarkung Schlieben, Flur 8 gelegene Flurstück 913.

Beschluss-Nr.: 39.-06./2021

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 7

Herr Sattler bittet das fehlende Durchfahrtsverbotsschild zur Heerstraße zwischen Jagsal und Oelsig zu ersetzen.

Frau Schülzke verweist eindringlich auf die Notwendigkeit zum Rückbau des Bahnüberganges über die B 87 zwischen Schlieben und Kolochau und schlägt den Stadtverordneten vor, diesbezüglich eine Petition zu starten.

Herr Polz stimmt dem Hinweis von Frau Schülzke zu und erklärt, dass sich das Amt schon mehrfach um eine Lösung bemüht und dazu auch Gespräche mit der Deutschen Bahn AG geführt hat. Nach Aussage des Landesbetriebes Straßenwesen soll der Bahnübergang nun im Zuge der Sanierung der B 87 zurückgebaut werden.

Bezugnehmend auf die stattgefundene Begehung des Langen Berges zur aktuellen Situation des Baumbestandes erkundigt sich Frau Schülzke zur Trockenholzentnahme. Auch vorgeschädigte Kiefern sollten mit entnommen werden.

Herr Polz teilt mit, dass umfangreiche Holzeinschlagmaßnahmen durchgeführt werden sollen. Ein Forstdienstleister wird sich einen Überblick vor Ort verschaffen und ein Angebot abgeben.

Herr Polz teilt mit, dass nach aktuellen Informationen seitens des Landesbetriebes Straßenwesen die Sanierungsarbeiten der B 87 am 24.06.2021 beginnen sollen.

Herr Polz informiert, dass über die Förderrichtlinie Strukturentwicklung die Möglichkeit besteht, ein Gewerbegebiet mit einer Größe ab 50 ha zu erschließen. Der Fördersatz beträgt 90% für finanzschwache Kommunen. Die Belegung der Flächen in dem Gebiet würde mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) erfolgen.

Die Stadtverordneten beraten und diskutieren zum Sachverhalt.

Herr Müller informiert zum Stand der Bauarbeiten zur Errichtung des Erweiterungsanbaus am Haus III der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“ Schlieben.

Anhand einer Präsentation und Fotos macht Herr Müller Ausführungen zum Beschleunigungsprogramm Ganztage. Im Rahmen der Ganztagsbetreuung sollen weitestgehend die vorhandenen Räume modernisiert, erweitert und ausgestattet werden. Der Zuwendungsbescheid liegt vor. Die Abrechnung muss bis Ende 2021 erfolgen. Mit einem Fördersatz von 90 % verbleibt noch ein Eigenanteil in Höhe von ca. 16 T€.

Im Rahmen der Förderrichtlinie für notwendige Bauinvestition an Schulen in öffentlicher Trägerschaft KIP II Bildung könnten Förderanträge gestellt werden. Das Förderprogramm läuft bis Ende 2024. Für finanzschwache Kommunen beträgt der Eigenanteil 10%.

Gemeinsam mit der Schulleitung fanden Besprechungen zur Bedarfsermittlung und -erfassung statt.

Herr Müller erläutert ausführlich die Entwurfsplanungen und Kostenschätzungen für eine Sanierung der Dächer Haus II und Haus III und einen Anbau an Haus IV mit Belüftungsanlage sowie für eine Grundsanierung der Turnhalle mit der Erweiterung von Parkflächen und einer Umfahrung.

Weiterführend erhalten die Stadtverordneten einen Ausblick zur Neugestaltung des Sportplatzes der Grund- und Oberschule Schlieben auf den zur Verfügung stehenden Flächen, mit Laufbahnen, Sprunganlage, Spielfeldern etc. Hinsichtlich eines erhöhten Reparaturstaus in der Kita „Kellergeister“ in Schlieben könnte auf dem Gelände auch ein Neubau einer Kita entstehen. Zukunftsweisend wäre die Schaffung eines „Gesamtcampus“ wodurch der Schulstandort Schlieben noch mehr an Attraktivität gewinnen könnte.

Die Stadtverordneten diskutieren und beraten zu den Vorschlägen.

Im Ergebnis wird das Amt beauftragt, eine Kostenschätzung für das Gesamtprojekt (Gesamtcampus) zu erarbeiten.

Herr Müller informiert, dass für den Aufbau eines Spielplatzes im OT Werchau über die Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Klimaschutz (GAK) finanzielle Mittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes zur Verfügung gestellt wurden.

Herr Schischke macht auf Unebenheiten des Gehweges, kommend aus der Naundorfer Straße in Berga in Richtung Ortskern Schlieben aufmerksam.

TOP 8

Es sind keine Einwohner/innen anwesend.

Nichtöffentlicher Teil

.....

Schülzchen
Bürgermeisterin

Polz
Amtsdirektor